

**Workshop 3:**  
**Geflüchtete Personen auf die**  
**Berufsbildung vorbereiten**  
26. Oktober 2019

rheinspringen

# Programm

Wann	Was
11:15 bis 11:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ablauf</li><li>- Fragen und Bedürfnisse sammeln</li><li>- Kurzportrait: Basam Omar / David Gött</li><li>- Who is who? Fragen an die Teilnehmenden</li></ul>
11:30 bis 11:50 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Organisation rheinspringen</li><li>- Einblick ins Programm rheinspringen talent</li><li>- Herausforderungen</li></ul>
11:50 bis 12:10 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Geschichte von Basam</li><li>- «Interview»/Fragen an Basam</li></ul>
12:10 bis 12:25 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Diskussion/Austausch im Plenum</li><li>«Berufsfindung in Zeiten von Migration»</li></ul>
12:25 bis 12:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gemeinsamer Abschluss</li><li>- Feedback</li></ul>

# Fragen und Bedürfnisse

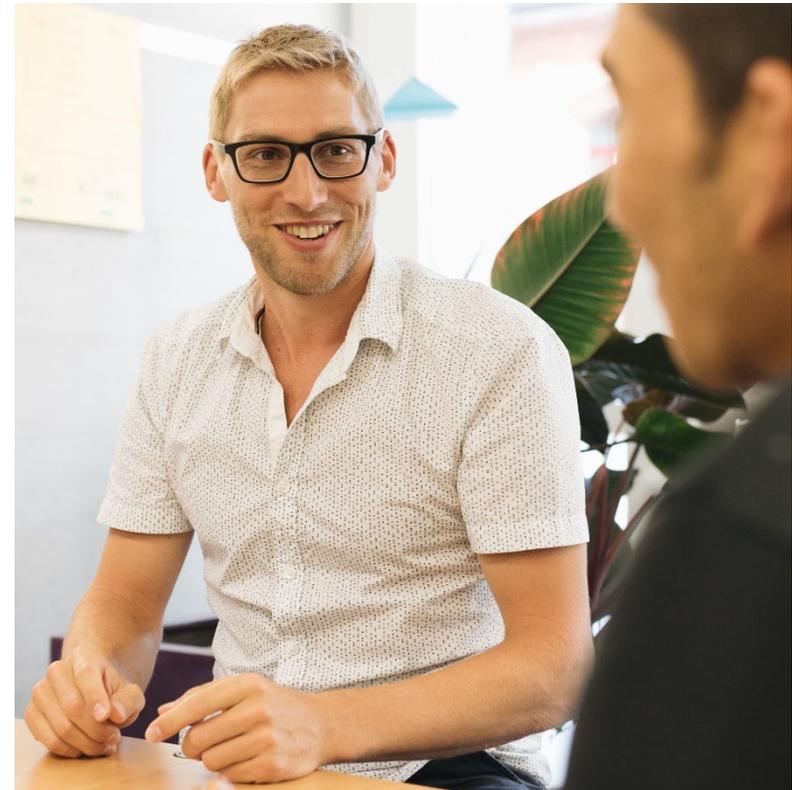
## **Workshop 3: Geflüchtete Personen auf die Berufsbildung vorbereiten**

- Welche Fragen bringen Sie in den Workshop mit?
- Stellen Sie uns Ihre Fragen und wir versuchen diese im Laufe des Workshops zu beantworten.

## Kurzportrait



**Basam Omar, Lehrling  
Lehrperson**



**David Gött,**

## Who is who?

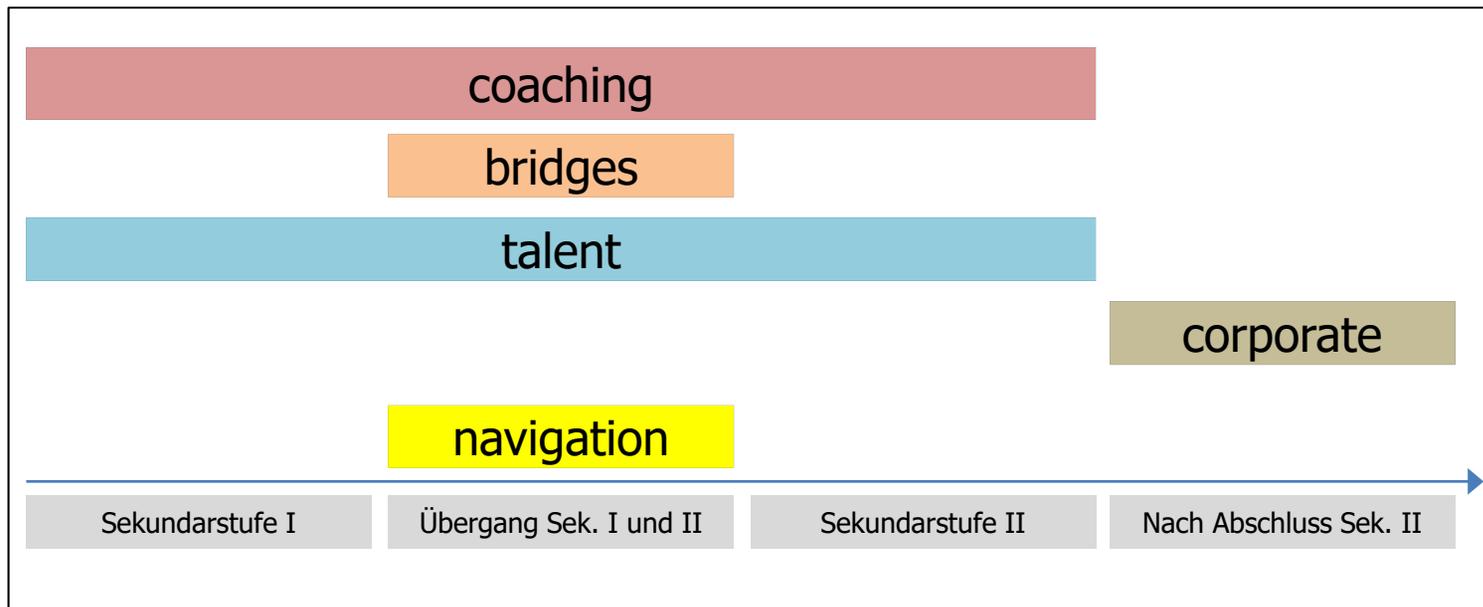
### **Ein paar kurze Fragen an Sie...**

- Ich arbeite beruflich mit geflüchteten Personen.
- Ich arbeite im freiwilligen Bereich mit geflüchteten Personen.
- Ich bin Lehrperson/arbeite im pädagogischen Bereich.
- Ich arbeite für eine öffentliche Stelle im Bereich Migration.
- Ich begleite geflüchtete Personen vor einer Ausbildung.
- Ich begleite geflüchtete Personen während einer Ausbildung.
- Ich interessiere mich für den Workshop, kam jedoch noch wenig mit dem Thema in Kontakt.

## Was ist rheinspringen?

- **Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen am Übergang von Schul- und Arbeitswelt**
- **Auftraggeber / Zuweisende Stellen**
  - Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St. Gallen
  - Berufs- und Laufbahnberatungsstellen
  - Sozialämter / St. Galler Gemeinden
  - Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
  - Jugendanwaltschaften
  - Betriebe
  - Private
- **Eckdaten**
  - 140 Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene
  - 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
  - Einzugsgebiet: Ostschweiz

# Übersicht rheinspringen



## 5 Programme

- **bridges**
  - Motivationssemester des Kantons St.Gallen
  - 50 Plätze für Jugendliche auf Lehrstellensuche
- **coaching**
  - Einzel- und Gruppencoaching
  - 7 Plätze für Jugendliche auf Lehrstellensuche
- **talent**
  - Schulisches Programm
  - 45 Plätze für Jugendliche/junge Erwachsene, die schulisch arbeiten wollen
- **corporate**
  - OKP Junge des Kantons St.Gallen
  - 18 Plätze für junge Erwachsene (bis 30 Jahre) auf Stellensuche
- **navigation**
  - Einsatzprogramm des Kantons St.Gallen
  - 20 Plätze für junge Erwachsene (20-30 Jahre) auf Lehrstellensuche

# rheinspringen talent

## **Zielgruppe**

rheinspringen talent richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die gezielt **schulisch** arbeiten möchten und sich auf eine berufliche Grundausbildung vorbereiten möchten.

- 45 Plätze
- Individuelles Schulprogramm
- Wöchentlicher Start möglich

# rheinspringen talent

## **Ziele**

- Erarbeitung von schulischen Inhalten, die auf den schulischen Teil der Berufsausbildung vorbereiten;
- Erarbeitung eines Zeugnisses, welches das persönliche Kompetenzprofil aufzeigt;
- Erarbeitung von schulischen Inhalten der Berufsausbildung.

## **Voraussetzungen**

- Keine Vorkenntnisse notwendig
  - Lektionen richten sich nach der Situation und den Voraussetzungen der jeweiligen Person
- Motivation und Zuverlässigkeit

## rheinspringen talent

### Inhalt

Das Schulangebot ist modular aufgebaut. Gemeinsam mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden diejenigen Module ausgewählt, welche zur individuellen Zielerreichung notwendig sind.

Es werden folgende Module angeboten:

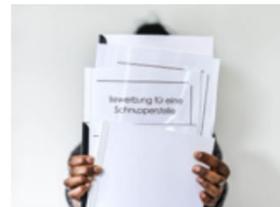
- **Mathematik**
- **Sprachen**
- **Fachkunde (berufsspezifisch)**
- **Medien/Informatik**
- **Jobcoaching**
- **Betreutes Lernen (am Abend)**



Modul Mathematik



Modul Sprachen



Modul Jobcoaching



Modul Fachkunde



Modul Betreutes Lernen





# rheinspringen talent

## Eckdaten (Okt. 2019)

- Tagesschule: **175 Lernende** mit individuellem Schulprogramm
- Betreutes Lernen (Begleitung während der Lehre): **71 Lernende**
- **10 Lehrpersonen für die 6 Module**
- **15 Unterrichtsassistenzen** in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule St. Gallen
- Betreuungsverhältnis:
  - a) **1 zu 9: Lehrperson**
  - b) **1 zu 15: Lehrperson** plus Unterrichtsassistenz
- **Monatsrückmeldungen** an die Zuweiser
- Durchschnittliche Anzahl Halbtage pro Woche (Tagesschule):  
**2,5 bzw. 10 Lektionen**

# rheinspringen talent

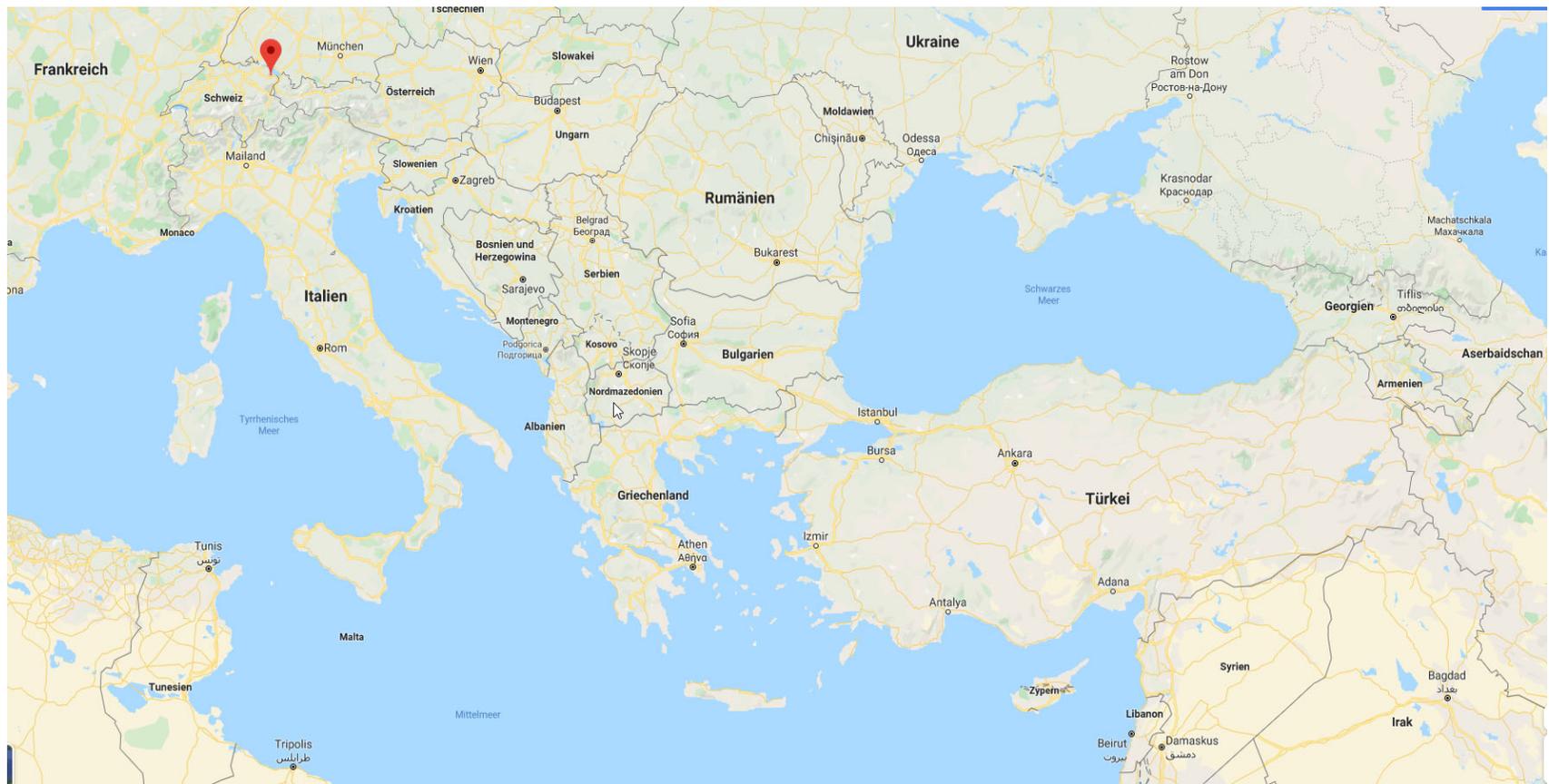
## **Tägliche Herausforderungen**

- Individualisiertes und selbstbestimmtes Lernen: Pro und Contra.
- Schulbedarf (Lernen braucht Zeit) vs. Finanzierungsmöglichkeiten (Erwartung einer «schnellen» Integration)
- Berufswunsch der Lernenden vs. vorhandene schulische Fähigkeiten/Anforderungen des Arbeitsmarktes
- Kulturelle Unterschiede, z. B. Rollenbilder, Religion

# Geschichte von Basam Omar

rheinspringen

## Mein Weg nach Europa



# Interview mit Basam Omar

## Herausforderungen bis zur Lehre

- Individualisiertes und selbstbestimmtes Lernen: Pro und Contra.
  - Wie hast du den Unterschied zwischen der Schule in Syrien und der Schweiz erlebt?
  - Wie hast du den Unterricht bei rheinspringen erlebt?
  - Was waren für dich persönlich die Vor- und Nachteile dieser Lernform?
- Schulbedarf (Lernen braucht Zeit) vs. Finanzierungsmöglichkeiten (Erwartung einer «schnellen» Integration)
  - Hattest du genügend Zeit, um zu lernen?
  - Gab es Druck auf dich, möglichst schnell eine (Lehr-)Stelle zu finden?
  - Wie bist du damit umgegangen, den Traum vom Studium vorerst nicht realisieren zu können?

**Stellen Sie jederzeit Fragen an Basam. Nehmen Sie teil!**

# Interview mit Basam Omar

## Herausforderungen bis zur Lehre

- Berufswunsch der Lernenden vs. vorhandene schulische Fähigkeiten/Anforderungen des Arbeitsmarktes
  - Was ist dein Wunschberuf? Hast du deine «Wunsch»-Lehre?
  - Wie hast du das [Jobcoaching](#) bei rheinspringen erlebt?
  - Kannst du uns von einem Erlebnis aus den absolvierten Schnupperlehren berichten?
- Kulturelle Unterschiede; z. B. Rollenbilder, Religion
  - Was war dein grösster kultureller Schock?
  - Was musstest du lernen?
  - Was hat dich gestört?
  - Ab welchem Zeitpunkt hast du dich «integriert» gefühlt?

**Stellen Sie jederzeit Fragen an Basam. Nehmen Sie teil!**

## Diskussion/Austausch

### «Berufsfindung in Zeiten von Migration»

- Erfolgs- und Leistungsdruck: Wie «schnell» muss eine geflüchtete Person in den Arbeitsmarkt integriert sein?
- Berufswahl: Wie viel Einfluss darf eine Betreuungsperson nehmen, um das Potential des Lernenden auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes «abzustimmen»?

**Diskutieren Sie mit!**

# Fragen und Feedback

## **Gemeinsamer Abschluss**

- Geben Sie uns ein ehrliches Feedback!

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme am Workshop.**